INHALT

Hellmut Flashar
Einleitung 7

Manfred Landfester
Die Naumburger Tagung ‚Das Problem des Klassischen und die Antike' (1930). Der Klassikbegriff Werner Jaegers: seine Voraussetzung und seine Wirkung 11

Joachim Latacz
Reflexionen Klassischer Philologen auf die Altertumswissenschaft der Jahre 1900–1930 41

Uvo Hölscher
Strömungen der deutschen Gräzistik in den Zwanziger Jahren .. 65

Glenn W. Most
Πόλεμος πάντων πατήρ. Die Vorsokratiker in der Forschung der Zwanziger Jahre 87

Peter Lebrecht Schmidt
Zwischen Anpassungsdruck und Autonomiestreben: die deutsche Latinistik vom Beginn bis in die 20er Jahre des 20. Jahrhunderts 115

Karl Schefold
Neue Wege der Klassischen Archäologie nach dem ersten Weltkrieg 183

Adolf Heinrich Borbein
Die Klassik-Diskussion in der Klassischen Archäologie 205

Mathias René Hofter
Die Entdeckung des Unklassischen: Guido Kaschnitz von Weinberg 247

Andreas Wittenburg
Bernhard Laum und der sakrale Ursprung des Geldes 259

Beat Näf
Deutungen und Interpretationen der Griechischen Geschichte in den zwanziger Jahren 275

Ines Stahlmann
„Nebelschwaden eines geschichtswidrigen Mystizismus"? Deutungen der Römischen Geschichte in den zwanziger Jahren 303

Renate Schlesier
„Arbeiter in Useners Weinberg". Anthropologie und Antike Religionsgeschichte in Deutschland nach dem Ersten Weltkrieg 329

Hubert Cancik
Der Einfluß Nietzsches auf klassische Philologen in Deutschland bis 1945. Philologen am Nietzsche-Archiv (I) 381

William M. Calder III
William Abbott Oldfather and the Preservation of German Influence in American Classics 1919–1933 403

Albert Henrichs
Philologie und Wissenschaftsgeschichte: Zur Krise eines Selbstverständnisses 423

Register (Personen und Lebensdaten) 459